

Das Deutschfeistritzer

MARTINSHORN



Informationsblatt der Freiwilligen Feuerwehr Deutschfeistritz • Nr. 4 • April 2013

Wir sind eine junge Familie



Mur über die Ufer ... Seite 3



Eine Stunde lang eingeklemmt Seite 5



4 Hochzeiten und „kein Todesfall“ Seite 12



Wirtschaftsfaktor Feuerwehr Seite 13

Bei uns hat der Generationenwechsel bereits voll eingesetzt. Langsam, aber sicher, wurde die Mannschaft in den letzten Jahren deutlich verjüngt. So soll die Schlagkraft der Feuerwehr auf Jahrzehnte hin erhalten bleiben. Lesen Sie dazu mehr in der Blattmitte.

Unsere Homepage: www.feuerwehr-deutschfeistritz.at



Liebe Martinshorn-LeserInnen!

Schaltjahr – Fluch oder Zufall?

Wie gesagt, die Welt ging 2012 nicht unter und Sie halten gerade die neueste Ausgabe unseres Martinshorns in Händen. Aber, als ob wir es vorausgeahnt hätten, mussten wir im Schaltjahr 2012 zu einigen Unwettereinsätzen ausrücken.

Das schwerwiegendste Ereignis war wohl das Hochwasser der Mur. Sie trat nach tagelangen Regenfällen am 21. Juli 2012 in Deutschfeistritz über die Ufer und bedrohte sieben Wohnhäuser und ein Gewerbeobjekt. Ein wochenlanger Einsatz unserer Feuerwehr war die Folge.

Man kann es drehen und wenden wie man will, aber es scheint, als ob gerade bei einem Schaltjahr – wie im Jahr 2012 – ein Fluch über uns lasten würde.

Im Jahr 2012 trat die Mur erstmals seit 1968 wieder über die Ufer. Auch 1968 war ein Schaltjahr. 2008 wütete der Sturm Paula, 2004 überflutete der Übelbach das gesamte Ortszentrum einen Meter hoch, usw.

Lediglich im Jahr 2000, das eigentlich kein Schaltjahr war, weil auf Grund der mathematischen Gleichstellung dieses ausgesetzt wurde, hatten wir keine großen Begebenheiten.

2012 gab es aber auch einige erfreuliche Ereignisse für uns. So durften wir uns gleich über vier Hochzeiten unserer Kameraden freuen.

Positiv scheint sich nach 27 Jahren nun endlich der Bau des neuen Feuerwehrhauses zu entwickeln. Auch darüber berichten wir in dieser Ausgabe. Im Mittelteil finden Sie den Beitrag unserer Titelseite: „Wir sind eine junge Familie“. In der Ära von HBI Purgay gelang es, die Mannschaft deutlich zu verjüngen. Der Ausschuss und die Beauftragten werden langsam, aber sicher durch jüngere Kameraden ausgetauscht. Somit soll die Schlagkraft unserer Feuerwehr für die nächsten Jahrzehnte hinaus erhalten bleiben.

Außerdem wollen wir Ihnen in dieser Ausgabe nicht vorenthalten, dass die Feuerwehr letztes Jahr fast 32.000 Euro in die Deutschfeistritzer Wirtschaft investiert hat!

In der Rubrik Chronik lassen wir ein paar Faschingsveranstaltungen Revue passieren.

All das, und noch vieles mehr finden Sie im „Martinshorn“ Nummer 4.

Werte Leser, liebe Bevölkerung!

Wir bedanken uns für die Unterstützung, die Sie unserer Feuerwehr gegenüber immer wieder entgegenbringen und wünschen viel Spaß beim Lesen!



Nasse Füße sowie alle Hände voll zu tun gab es im Schaltjahr 2012, besonders bei den zahlreichen Hochwassereinsätzen.

Impressum – Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Deutschfeistritz, 8121 Deutschfeistritz, Peter-Tunner-Platz 1. Redaktion und Text: Dietmar Jantscher. Alle Fotos: FF Deutschfeistritz

Einsätze: 8 Menschenleben gerettet

Im Jahr 2012 waren **139 Einsätze** (14 Brand-, 124 technische Einsätze und 1 Einsatz im vorbeugenden Brandschutz) abzuwickeln. Das sind mehr als doppelt so viele Einsätze wie 2011. 36 Mal wurden wir mittels Sirene zu den Einsätzen alarmiert. Hierbei konnten wir **8 Menschenleben** sowie Sachwerte in der Höhe von mehr als **3,3 Millionen Euro** retten. Die Feuerwehr wendete dabei mehr als **11.500 freiwillig geleistete Stunden** für die Sicherheit an die Bevölkerung auf.

Besonders hart getroffen hat uns letztes Jahr das Hochwasser der Mur. Sie trat nach tagelangen Regenfällen am 21. Juli 2012 über die Ufer und bedrohte 7 Wohnhäuser und 1 Gewerbeobjekt. Rund 20 Bewohner waren von dieser Überschwemmung betroffen. Die Keller der Häuser waren mehr als eineinhalb Meter hoch überflutet. Öltanks schwammen am Wasser auf und wir mussten alle unsere Kräfte aufbieten, um eine Gefahr für die Umwelt abzuwenden. Ein großangelegter Auspumpeinsatz mehrerer Feuerwehren mit insgesamt 20 Hochleistungspumpen war die Folge. Insgesamt erstreckte sich der Einsatz für unsere Feuerwehr über mehrere Wochen hinweg.

Mur über die Ufer



Wolfgang Vigneron schwer im Einsatz. Mehr als 1000 Sandsäcke mussten in Stellung gebracht werden.



Martin Hiebler steht bereits hüfthoch im Wasser. Das Wasser stieg innerhalb von einer Stunde bedrohlich an.



Einsatzleiter HBI Harald Purgay und OBI Andreas Reiter beobachten sorgenvoll das Ansteigen des Wassers.

Tödlicher Verkehrsunfall auf der S35



Am 31. 1. 2012 wurden die Feuerwehren Deutschfeistritz, Peggau, Friesach/Wörth und das schwere Rüstfahrzeug der FF Gratkorn/Markt zu einem schweren Verkehrsunfall auf die S35 auf Höhe des Autobahnknötens Deutschfeistritz alarmiert. Eine Person war unter einem LKW eingeklemmt. Leider konnte die Person nur mehr tot mittels Hebekissen geborgen werden.

LKW fährt auf PKW auf – 1 Person eingeklemmt



Am 16.2.2012 fuhr beim Autobahnknoten Deutschfeistritz ein LKW ungebremst auf einen vor ihm fahrenden PKW auf. Im PKW war eine Person eingeklemmt und musste von der Feuerwehr mit hydraulischem Rettungsgerät befreit werden. Insgesamt wurden 3 Personen bei diesem Unfall verletzt.

Einsätze 2012

Brand eines Wirtschaftsgebäudes in Kleinstübing



Am 20. 3. 2012 kam es in Kleinstübing durch Selbstentzündung zu einem Brand eines Wirtschaftsgebäudes. Durch den raschen Einsatz der Feuerwehren Kleinstübing, Deutschfeistritz und Friesach/Wörth konnte der Brand mittels Schaum schnell gelöscht werden und es gelang, das Gebäude samt neu errichteter Maschinenhalle zu erhalten und das Schadensausmaß gering zu halten.

PKW durchstieß Leitschiene



Am 4. 4. 2012 durchstieß ein PKW auf der A9 die Leitschiene und blieb auf der Böschung hängen. Aus dem total deformierten Unfallauto konnten zwei Personen mit Verletzungen unbestimmten Grades noch vor Eintreffen der Feuerwehr vom Roten Kreuz befreit und ins Krankenhaus abtransportiert werden. Die Feuerwehr führte schließlich die Bergung des Fahrzeuges durch.



Wohnungsbrand in Peggau



Am 8. 5. 2012 wurden die Feuerwehren Peggau und Deutschfeistritz zu einem Wohnungsbrand im Ortsgebiet Peggau alarmiert. Eine Person wurde bei diesem Brand unbestimmten Grades verletzt und musste vom Roten Kreuz in das Krankenhaus abtransportiert werden.

Schwere Unwetter führten zu Überflutungen und Murenabgängen



Am Nachmittag und am Abend des 21. 6. 2012 wüteten schwere Unwetter in Deutschfeistritz. Über der Gleinalm hatten sich gleich vier aufeinander folgende Gewitterzellen gebildet, die Hagel und extreme Regenmengen mit sich brachten. Die Hagelkörner erreichten dabei eine Größe von 3 cm und mehr. Innerhalb von 6 Stunden regnete es 55 l/m². Die Unwetter hatten einen mehrstündigen Einsatz unserer Feuerwehr zur Folge. Es mussten Keller ausgepumpt, Häuser mittels Sandsäcken vor Überflutungen geschützt, ein beschädigtes Hausdach provisorisch mit Planen abgedichtet und Straßen von Schlamm- und Gerölllawinen befreit werden.

Die Landesstraße L385 musste zwischen Deutschfeistritz und Übelbach für 2 Stunden gesperrt werden, nachdem im Ortsteil Waldstein eine Mure abgegangen war, welche die Fahrbahn einen halben Meter hoch verschüttet hatte.



Großeinsatz in Röthelstein – Personen-suche im Kraftwerkskanal



Zu einem Großeinsatz der Einsatzkräfte kam es am Nachmittag des Pfingstmontages im Gemeindegebiet von Röthelstein. Eine betagte Frau stürzte mit ihrem PKW aus ungeklärter Ursache in den E-Werkskanal des Murkraftwerkes Laufnitzdorf. Insgesamt standen 12 Feuerwehren – darunter auch unsere Feuerwehr – mit der gesamten Tauchstaffel des Bezirkes Graz-Umgebung, eine Tauchereinheit des Bezirkes Bruck/Mur, 2 Feuerwehrboote, die Rot-Kreuz-Dienststellen Frohnleiten, Übelbach und Gratkorn, die Polizei Frohnleiten, Notärzte und Ärzte aus Frohnleiten, Mitarbeiter des Verbundes sowie der Bgm. der Gemeinde Röthelstein mit rund 90 Personen fünf Stunden lang im Einsatz. Trotz dieses Riesenaufgebotes an Einsatzkräften konnte die Frau leider nur mehr tot aus dem Wasser geborgen werden.

Schwerer Verkehrsunfall A9 – 2 Personen eingeklemmt



Am 27. 6. 2012 wurden wir gemeinsam mit der Feuerwehr Übelbach/Markt zu einem schweren Verkehrsunfall auf die A9 Pyhrnautobahn alarmiert. Ein Klein-LKW war bei der Abfahrt Übelbach frontal gegen das Heck eines vor ihm fahrenden Sattelschleppers aufgefahren. Dabei wurden zwei Personen massiv im total zerstörten Wrack eingeklemmt. Für die Befreiung der beiden Schwerstverletzten benötigten die Feuerwehren unter Zuhilfenahme mehrerer hydraulischer Rettungsgeräte über eine Stunde. Zur Unterstützung wurde außerdem das SRF Gratkorn/Markt mit einem weiteren hydraulischen Rettungsgerät alarmiert. Durch den Einsatz der Feuerwehren konnten beide Schwerstverletzte gerettet werden und sie haben diesen Unfall überlebt!

Böschungsbrand am Murradweg

Am 25. 4. 2012 wurden wir zu einem Böschungsbrand am Murradweg alarmiert. Aus ungeklärter Ursache brannte ein Wiesenstück mit darin befindlichem Unterholz. Mittels Hochdruckrohr konnte der Brand rasch gelöscht werden.



Mehrere Einsätze nach Unwetter



Am 9. 7. 2012 wurde unsere Feuerwehr neuerlich zu mehreren Einsätzen nach einem heftigen Unwetter mit Starkregen alarmiert. Innerhalb von 20 Minuten regnete es 30 l/m². Es mussten einige Keller ausgepumpt und mittels Sandsäcken provisorisch vor weiterem Wassereintritt gesichert werden. Auch musste die Landesstraße zwischen Deutschfeistritz und Übelbach abermals von kleineren Vermurungen frei gemacht werden.

PKW überschlägt sich – 3 Verletzte



Am 21. 9. 2012 mussten wir zu einem schweren Verkehrsunfall auf die A9 Pyhrnautobahn ausrücken. Ein in Fahrtrichtung Linz fahrender PKW geriet kurz vor dem Südportal des Scharfnerkogeltunnels aus ungeklärter Ursache zu weit nach rechts, fuhr auf die Böschung auf, durchbrach ein Hinweisschild und überschlug sich anschließend. Danach kam der Wagen zwischen erster und zweiter Spur auf den Rädern zum Stillstand. Drei Personen – darunter ein Kleinkind – wurden bei diesem Unfall unbestimmten Grades verletzt und mussten vom Roten Kreuz abtransportiert werden.

LKW-Brand auf der A9



Am 5. 11. 2012 wurden die Feuerwehren aus Deutschfeistritz und Friesach/Wörth zu einem LKW-Brand auf die A9 Pyhrnautobahn alarmiert. Nach einem Reifenplatzer fing der Anhänger eines Sattelfahrzeuges Feuer. Durch die Geistesgegenwart eines Kameraden unserer Nachbarwehr aus Kleinstübing, konnte ein schlimmerer Schaden verhindert werden. Er war als Mitarbeiter der ASFINAG als erster an der Einsatzstelle und konnte das Feuer mittels Handfeuerlöschers bis zum Eintreffen der Feuerwehren unter Kontrolle halten, ehe der Brand von uns endgültig gelöscht werden konnte.

Person von Zug erfasst – Menschenrettung

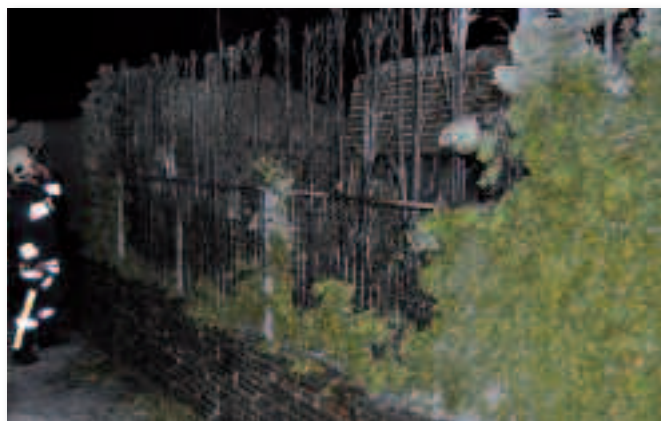


Am 7. 12. 2012 wurden wir zu einem schweren Unfall im Ortsgebiet von Deutschfeistritz alarmiert. Ein Fußgänger wurde beim Bahnübergang vor dem Feuerwehrhaus aus ungeklärter Ursache von einer Zugarnitur der steiermärkischen Landesbahn erfasst und unter dem tonnenschweren Schienenfahrzeug eingeklemmt. Er musste von der Feuerwehr mit lebensgefährlichen Kopfverletzungen aus der Zwangslage befreit und dem anwesenden Notarzt- und Rettungsteam zur weiteren Versorgung übergeben werden. Der Mann hat den Unfall überlebt.

NOTRUF:

Feuerwehr	☎ 122
Polizei	☎ 133
Bergrettung	☎ 140
Ärzte-Notruf	☎ 141
Rotes Kreuz	☎ 144

Heckenbrand im Ortsgebiet



Am Abend des 30. 12. 2012 wurden wir zu einem Brandeinsatz im Ortsgebiet alarmiert. Aus ungeklärter Ursache fing die Hecke einer Einfriedung eines Einfamilienhauses Feuer. Der Brand konnte bis zum Eintreffen der Feuerwehr durch Anrainer mittels Feuerlöschers unter Kontrolle gehalten werden, sodass wir nur mehr kleinere Nachlöscharbeiten mittels Hochdruckrohr vornehmen mussten.

Übungen 2012

Ohne Fleiß kein Preis

Wie jedes Jahr hat die Aus- und Weiterbildung im Feuerwehrdienst oberste Priorität. Nachstehend sind einige Bildtexte von Übungen aus dem vergangenen Jahr aufgelistet:

Evakuierungsübung beim Verbund-Kraftwerk in Deutschfeistritz-Peggau



Am 29. 3. 2012 führten wir beim Bürotrakt des Verbund-Kraftwerkes Deutschfeistritz/Peggau eine Evakuierungsübung durch. Ein Atemschutztrupp begab sich zur Personensuche und Brandbekämpfung in das Gebäude. Die vermissten Personen wurden rasch vorgefunden und mittels Rettungsfluchthauben aus dem Objekt verbracht. Im Bild: Einsatzleiter HBI Purgay holt sich wichtige Informationen über die Beschaffenheit des Objektes ein.

Alarmübung beim SOS Kinderdorf



Am 13. 4. 2012 heulten kurz nach 18.00 Uhr die Sirenen in Kleinstübing und Deutschfeistritz. Es handelte sich aber Gott sei Dank nur um eine Alarmübung im SOS Kinderdorf in Stübing.

Die Übungsannahme war ein Brand im Bereich des Turnsaales, wobei mehrere Personen von den Feuerwehren unter schwerem Atemschutz aus dem völlig verrauchten Gebäude zu retten waren. Das Bild zeigt Feuerwehrsanitäter Hans-Jürgen Lindenau bei der Erstversorgung der Verletzten.

Monatsübung Mai: PKW stürzt über Böschung



Die Übungsannahme war, dass ein PKW von einer Gemeindestraße abkam und mehrere Meter über eine Böschung stürzte. Der Wagen überschlug sich und kam auf dem Dach zum Liegen. Im Fahrzeug waren zwei Personen eingeklemmt. Die Übungsteilnehmer mussten die schwer verletzten Personen mittels hydraulischen Rettungsgeräten aus dem Fahrzeug befreien und mittels Korbtrage die steile Böschung zum Verletzten-sammelplatz transportieren, wo sie von den Rettungsanitätern des Roten Kreuz Überbach übernommen und weiter versorgt wurden. Auch das schwere Rüstfahrzeug der FF Gratkorn/Markt nahm an dieser Übung teil.

Wir sind auch auf facebook!



Besuchen Sie uns auch auf unserer Facebook-Seite! Einfach bei „FF DF“ auf „Gefällt mir“ klicken und schon sind Sie mit den aktuellsten Informationen unserer Feuerwehr auf dem Laufenden!

So aktuell am Geschehen sind Sie nur dort!

Atemschutzübung im Schartnerkogeltunnel



Aufgrund von Wartungsarbeiten der ASFINAG hatten wir am 16. 10. 2012 die Gelegenheit, im Schartnerkogeltunnel der A9 eine Atemschutzübung durchzuführen. Wir rüsteten 2 Trupps mit Langzeitematemschutzgeräten (Sauerstoffkreislaufgeräte und Langzeitpressluftatmer) aus und übten den Ablauf nach einen Verkehrsunfall mit Brandausbruch im Tunnelinneren.

Erste-Hilfe-Auffrischkurs



Unabhängig von der fachlichen Ausbildung sind auch wir verpflichtet, uns in Sachen Erster Hilfe ständig weiterzubilden. Deshalb unterzogen sich am 27. 10. 2012 gleich 16 Kameraden unserer Wehr einem 8-stündigen „Erste Hilfe-Auffrischkurs“. Diese Ausbildung wurde vom Roten Kreuz unter der Leitung von Günther Pichlbauer (siehe Bild) im Feuerwehrhaus Deutschfeistritz durchgeführt.

Groß angelegte Atemschutzübung in Deutschfeistritz



Das Schulzentrum von Deutschfeistritz war am 10. 11. 2012 der Austragungsort einer groß angelegten Atemschutzübung des Abschnittes 1 im BFV Graz Umgebung. Insgesamt nahmen 18 Atemschutztrupps der Feuerwehren des Abschnittes 1, weitere Gastwehren aus dem Bereichsfeuerwehrverband Graz Umgebung und Bruck/Mur sowie der Abschnittsführungsstab mit rund 100 Personen an dieser Übung teil.



Wir sind eine

Kommandant HBI Harald Purgay gelang es in den letzten Jahren, eine deutliche Verjüngung der Mannschaft herbeizuführen. Mittlerweile wurden auch Schlüsselfunktionen im Feuerwehrausschuss durch einige junge Kameraden neu besetzt. Somit soll gewährleistet sein, dass die Schlagkraft der Freiwilligen Feuerwehr Deutschfeistritz auch über die nächsten Jahrzehnte hinaus erhalten bleibt. Das Durchschnittsalter der aktiven Kameraden in der Feuerwehr beträgt derzeit 32 Jahre. Dies ist insofern sehr beachtlich, da ein vollständig ausgebildeter und erfahrener Feuerwehrmann im Durchschnitt etwa ab einem Lebensalter von knapp 30 Jahren zu hundert Prozent einsatzfähig ist.



Jüngster Schriftführer seit Bestehen

LM d.V. Markus Zeiler ist erst 20 Jahre jung und übt seit heuer mit der Position des Schriftführers eine der wichtigsten Funktionen in der Feuerwehr aus. Er ist somit wohl der jüngste Schriftführer seit dem Bestehen unserer Feuerwehr und hat zusätzlich das Amt des EDV-Beauftragten inne.

Dieses Bild rechts wurde im Herbst 2012 aufgenommen und zeigt HBI Harald Purgay mit den jungen Kameraden der FF Deutschfeistritz.



Gerätewart mit 19 Jahren

LM d.F. Christoph Meinhart ist 19 Jahre jung und hat 2013 die Funktion des Gerätewartes übernommen. Ebenso ist er auch für den Betrieb der Feuerwehrrantene verantwortlich.



Atemschutzwart mit 23 Jahren

LM d.F. Alexander Krall übt mit 23 Jahren die verantwortungsvolle Tätigkeit des Atemschutzwartes aus. Diese Funktion erfordert genaueste und pflichtbewusste Arbeit, da es hierbei auch um die Gesundheit seiner Kameraden geht.



Das aktuellste Mannschaftsfoto der FF Deutschfeistritz vor einer einmaligen Kulisse an a. D. OMR Dr. Gerald Achleitner. (1. Reihe sitzend, links und rechts von HBI Purgay)

junge Familie!



*Bild links:
Hockend von links:
Christoph Meinhart,
Michael Beinhauer, Jochen
Zeiler. Stehend von links:
Alexander Krall, Markus
Zeiler, Manuel Hammernik,
HBI Harald Purgay, Patrick
Purgay, Nico Zeiler, Florian
Zeiler*

Vater und Sohn ...

Oft kommt der Nachwuchs auch aus den eigenen Reihen. Bei uns gibt es einige Familien, wo sowohl Väter als auch Söhne aktiv bei der Feuerwehr tätig sind. Hier einige Beispiele.



Vater und Sohn 1:

Thomas Beinhauer mit seinem Sohn Michael.



am Deutschfeistritzer Marktplatz mit Bürgermeister Michael Viertler und Feuerwehrarzt
Danke an Fotostudio Helmut „Jimmy“ Lunghammer für dieses gelungene Foto!



Vater und Söhne 2:

Feuerwehrfamilie
Günther Zeiler
(Mitte) mit
seinen Söhnen
Florian (links)
und Jochen
(rechts).



Vater und Sohn 3:

Kommandant Harald Purgay mit Sohn Patrick.

Bewerbe und Auszeichnungen

Sanitäts-Leistungsprüfung



Am 17.3.2012 fand im weststeirischen Maria Lankowitz die Sanitäts-Leistungsprüfung der Bereichsfeuerwehrverbände Graz-Umgebung und Voitsberg statt. 6 Mann unserer Feuerwehr konnten die gestellten Anforderungen erfüllen und erhielten das Sanitätsleistungsabzeichen in Bronze.

Wir gratulieren den Kameraden (vorne von links) Markus Zeiler, Hans-Jürgen Lindenau, Alexander Krammer; (hinten von links) Alexander Krall, Christoph Meinhart, Andreas Reiter zur bestandenen Prüfung.

Ehrenvolle Auszeichnung für OBI Andreas Reiter



Anlässlich des Festaktes zum 100. Gründungsfest unserer Nachbarwehr, der FF Kleinstübing, wurde unser Kamerad OBI Andreas Reiter am 3.6.2012 mit einer ehrenvollen Auszeichnung bedacht. Er wurde mit dem Verdienstzeichen 2. Stufe des Landesfeuerwehrverbandes Steiermark ausgezeichnet. Herzlichen Glückwunsch!

Aber auch unserer Nachbarwehr, der FF Kleinstübing, dürfen wir zur gelungenen Jubiläumsveranstaltung gratulieren!

Atemschutztrupp erreicht Leistungsabzeichen in GOLD



Am 23. und 24.11.2012 fand in der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Steiermark in Lebring die Atemschutzleistungsprüfung in Gold des Landesfeuerwehrverbandes Steiermark statt. Nach wochenlangen, intensiven Vorbereitungsarbeiten stellte sich ein Trupp mit 4 Mann unserer Wehr dieser anspruchsvollen Prüfung und konnte die gestellten Aufgaben souverän meistern und das Atemschutz-Leistungsabzeichen in Gold entgegennehmen. Wir gratulieren den Kameraden Matthias Krall, Martin Zechner, Markus Untersteiner und Alexander Krall (von links) sehr herzlich zur bestandenen Prüfung.

.....

Veranstaltungen 2012

Hier finden sie einen kleinen Überblick über das Veranstaltungsgeschehen rund um die Feuerwehr im abgelaufenen Jahr:

Maibaumaufstellen 2012



Der rund 25 Meter hohe Baum wachte wieder einige Monate lang über das Deutschfeistritzer Ortszentrum als Symbol für den Frühling.

Wir bedanken uns bei der Familie Monika Ablasser für die Maibaumspende, Hermann Gfrerer und Magnus Hörmann für die Hilfe beim Fällen des Baumes, Manfred Bauernberger für den Transport und der Polizeiinspektion Deutschfeistritz für die Verkehrsregelung.

Im Bild: Unsere Kameraden mit der Fam. Ablasser und Bgm. Viertler nach dem Aufstellen des Maibaumes.

Florianitag in Großstübing



Zum insgesamt 5. Mal wurde der gemeinsame Florianitag der Feuerwehren der Region Übelbachtal abgehalten. Am 5. 5. 2012 war Großstübing der Austragungsort dieser Feierlichkeit. Unter der Leitung von Pfarrer Dr. Horst Hüttl wurde in der Großstübinger Kirche in Form einer Heiligen Messe dem Schutzpatron aller Feuerwehren in würdiger Form gedacht. Im Anschluss luden die Kameraden der FF Großstübing zu einer Agape ein. Wir nahmen mit 17 Kameraden an dieser Veranstaltung teil.

Dämmerschoppen 2012



Die Bevölkerung von Deutschfeistritz und Umgebung erwies sich am 14. 7. 2012 als wetterfest. Wir bedanken uns trotz strömendem Regen für den zahlreichen Besuch zu unserem Dämmerschoppen 2012. Bedanken möchten wir uns auch bei allen Sponsoren, Freunden und Gönnern und der Marktgemeinde Deutschfeistritz, insbesondere bei Kfz-Handel Martinelli und Baumschule Haselbacher sowie bei den Abordnungen der Einsatzorganisationen und Feuerwehren des Abschnittes 1. Im Bild: „Oma“ Zeiler wurde von der Sängerin der Sulmtaler-Dirndl, Manuela Pojer, herzlichst begrüßt.

Preisschnapsen der Feuerwehrensenioren

Am 3. 11. 2012 trafen sich 33 Schnapsen aus 10 Feuerwehren des Abschnittes 1 im Feuerwehrhaus Peggau zum 5. Preisschnapsen der Feuerwehrensenioren. Wir nahmen mit 5 Teilnehmern an diesem Turnier teil und konnten beachtliche Erfolge erzielen. So konnten wir uns über den hervorragenden 3. Platz unseres EOBi Johann Fuchsbichler und über den 7. Rang von LM Friedrich Reiter sen. freuen! Bedanken dürfen wir uns auch bei unserem Kameraden HLM Friedrich Reiter jun., der sich als Schiedsrichter zur Verfügung stellte.

Disco beim Marktfest 2012



Bei der 80er- 90er-Party im Rahmen des Deutschfeistritzer Marktfestes am 4. 8. 2012 sorgten wir für Partystimmung bis in die frühen Morgenstunden. Wir bedanken uns bei allen für die großartige Stimmung.

Feuerlöscherüberprüfung und Geräteschau



Am 12. 10. 2012 fand unsere alljährliche Feuerlöscherüberprüfung statt. In gewohnter Weise konnte die Deutschfeistritzer Bevölkerung dabei vom Serviceangebot der Firma Konrad Gebrauch machen. Insgesamt wurden 99 Feuerlöscher einer Begutachtung unterzogen. Als Rahmenprogramm präsentierten wir erstmals auch eine Fahrzeug- und Geräteschau, wo den Besuchern ein Einblick in die technische Ausrüstung unserer Fahrzeuge ermöglicht wurde.

Seniorentreffen in Kleinstübing



Am 1. 6. 2012 wurde in Kleinstübing das Seniorentreffen des Bereichsfeuerwehrverbandes Graz Umgebung abgehalten. Nach einem Besuch des SOS Kinderdorfes fand ein gemüthlicher Ausklang mit Humorist Sepp Maier im Festzelt der FF Kleinstübing statt. Unsere Feuerwehr nahm mit 7 Senioren und ihren Gattinnen sowie Kommandant HBI Purgay an dieser Veranstaltung teil. Im Bild: Johann Zenz (links), Josef Mitteregger, Friedrich Reiter sen. mit Gattin Anneliese, Johann Fuchsbichler, HBI Harald Purgay (rechts von vorne):

Der Mensch hinter der Uniform ...

Die private Seite unserer Feuerwehr

Vier Hochzeiten und „kein Todesfall“!

Im Jahr 2012 hatten wir gleich mehrmals Grund ein erfreuliches Ereignis zu feiern. Vier Kameraden unserer Wehr traten in den Stand der Ehe ein. Liebe Brautpaare, wir wünschen euch Alles Gute für euren weiteren gemeinsamen Lebensweg!

Hochzeit von Michaela und Andreas Mandl



Am 16.6.2012 gaben sich unser Kamerad Andreas Mandl und seine Michaela das Ja-Wort. Nach der standesamtlichen Trauung in Deutschfeistritz wurde die Hochzeitsgesellschaft zum Feuerwehrvorplatz umgeleitet, wo das Brautpaar einige Aufgaben beim Hochzeitsabsperren über sich ergehen lassen musste. Danach gab es die kirchliche Trauung in der Schlosskirche Waldstein.

Feuerwehr-Brautpaar Claudia und Christian Marchler



Claudia Marchler (vormals Fleck) von der FF Friesach/Wörth und Christian Marchler von der FF Deutschfeistritz haben sich am Samstag, dem 11. 8. 2012 das JA-Wort gegeben. Nach der standesamtlichen Verehelichung in Peggau ging es zur kirchlichen Trauung in die Pfarrkirche Deutschfeistritz. Dazwischen bereiteten wir dem Brautpaar beim Absperren am Feuerwehrvorplatz von Deutschfeistritz einen Empfang.

Hochzeit von Alexandra und Thomas Kröpfl



Alexandra (vormals Fuchsbichler) und unser Kamerad Thomas Kröpfl gaben sich am Samstag, dem 8. 9. 2012 das JA-Wort. Vor der kirchlichen Trauung in der Pfarrkirche Deutschfeistritz hießen wir das Brautpaar am Feuerwehrvorplatz beim Absperren herzlich willkommen.

Hochzeit von Katharina Stanonik-Krammer und Alexander Krammer



Katharina Stanonik-Krammer und unser Jugendbeauftragter LM Alexander Krammer gaben sich am Samstag, dem 22. 9. 2012 in der standesamtlichen Trauung vor dem wunderschönen Ambiente des Waldsteiner Glücksgartens das JA-Wort. Als erste Gratulanten stellten sich unsere Jungfeuerwehrkameraden ein.

►► **INFO:**
Maibaumaufstellen am 30. April 2013
Dämmerschoppen am 3. August 2013
jeweils ab 17.00 Uhr auf dem Feuerwehrvorplatz.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Allerlei...

Das Geschehen rund um die Einsätze

Hier berichten wir über Ereignisse aus dem Jahr 2012 abseits des allgemeinen Feuerwehrdienstes.

Danke an OMR Dr. Gerald Achleitner



OMR Dr. Gerald Achleitner war jahrzehntelang aktiv als Feuerwehrarzt tätig und ist nach wie vor als Mitglied a. D. bei der Feuerwehr dabei. Anlässlich der Aufnahme zum Mannschaftsbild 2012 stattete er uns wieder einmal einen Besuch

ab. Es soll hier nicht unerwähnt bleiben, dass er uns im vorigen Jahr mit einer wahrlich großzügigen Spende anlässlich der Florianisammlung unterstützte. Lieber Gerald, dafür sagen wir herzlichst Danke! Das Bild zeigt OMR Achleitner mit seiner liebevollen Gattin im September 2012.

Lehrausgang der Volksschule

Am 11.6.2012 besuchten die Klassen 3a und 3b der Volksschule Deutschfeistritz unsere Feuerwehr. In gewohnter Weise wurden den Kindern die Tätigkeiten der Feuerwehr nähergebracht. Natürlich



konnten auch die zahlreichen technischen Geräte der Feuerwehr "getestet" werden. Zum Glück hielt sich der Regen in Grenzen, sodass auch das beliebte Löschen mit dem Strahlrohr absolviert werden konnte.

Wirtschaftsfaktor Feuerwehr

Die Feuerwehr ist mittlerweile zu einem nicht unwesentlichen Faktor für die Deutschfeistritzer Wirtschaft geworden. Im vergangenen Jahr gaben wir rund **32.000 Euro** (zweiundreißigtausend Euro) bei den Gewerbetreibenden in Deutschfeistritz aus. Alles, was wir für den laufenden Betrieb der Feuerwehr oder unsere Veranstaltungen brauchen und in Deutschfeistritz verfügbar ist, wird zu 100 Prozent dort bezogen. Und zwar auch dann, wenn wir es woanders vielleicht billiger haben könnten. Dies ist unser Beitrag für die Stärkung der regionalen Wirtschaft. Im Jahr 2012 wurden somit 90 Prozent unseres von der Marktgemeinde zur Verfügung gestellten Budgets alleine in Deutschfeistritz wieder ausgegeben.

Brandheiße Darbietung für Schulkinder aus Großbritannien



Seit 14 Jahren schon gibt es ein Schüleraustauschprojekt zwischen den Schülern der Hauptschulen Deutschfeistritz und Rawmarsh aus Großbritannien (Nähe Manchester). Anlässlich des Besuches der Schüler aus Rawmarsh gab es am 21.06.2012 einen Erlebnistag am Sportplatz in Deutschfeistritz. Bei Darbietungen der Feuerwehr, des Zivilschutzverbandes Steiermark und der österreichischen Rettungshundebrigade konnten die Schüler einen actionreichen Tag erleben.

Neubau des Feuerwehrhauses auf Schiene



Eine schier unendliche Geschichte dürfte nun wohl definitiv ein Ende haben und wir können mit Stolz offiziell bekannt geben, dass die FF Deutschfeistritz ein **neues Feuerwehrhaus** bekommen wird. Beinahe 27 Jahre lang haben wir um dieses dringend benötigte Projekt gekämpft. Nun ist der Neubau eine fixe Sache. Der Gemeinderat, das Land Steiermark sowie der Landesfeuerwehrverband haben grünes Licht für den Bau erteilt. Auch die Finanzierung des rund 1,5 Millionen Euro teuren Projektes ist inzwischen klar. Derzeit läuft ein Architektenwettbewerb, um das bestmögliche Resultat herauszuholen. Dies teilte uns Bürgermeister Viertler bei der 143. Wehrversammlung mit. Bgm. Viertler: „Der Neubau des Feuerwehrhauses von Deutschfeistritz ist mittlerweile auf Schiene“. Das Feuerwehrhaus wird im Süden von Deutschfeistritz im Bereich der Fa. Loidl errichtet und soll bis zum Jahr 2015 fertiggestellt sein. Zum Bild oben: War die Wiese beim Tag der Einsatzorganisationen im Jahr 2008 noch Parkplatz, wird hier schon bald ein neues Feuerwehrhaus stehen.

Jugend

Ein starkes Stück Freizeit

Mit dem Beitritt zur Feuerwehrjugend ab dem 10. Lebensjahr wird den Jungkameraden das Feuerwehrwesen zunächst spielerisch näher gebracht. Ab dem 12. Lebensjahr werden sie dann durch unsere Jugendbetreuer Schritt für Schritt in das Feuerwehrwesen eingeschult und ausgebildet. Auch 2012 wurden wieder viele Aktivitäten unternommen. Nachstehend ein kleiner Überblick darüber:

Stockschießen der Feuerwehrjugend



Am 17.3.2012 fand in Semriach das Turnier des Spanglerschießens der Feuerwehrjugend im Abschnitt 1 statt. Unsere Feuerwehr war mit 6 Jungkameraden vertreten und wir konnten auch einen großen Erfolg verbuchen. JFM Marco Beingrübél (im Bild 2. von rechts) durfte sich in der Altersklasse 10–12 Jahre über den 1. Platz freuen! Gratulation!

Der große steirische Frühjahrsputz



Am 21.4.2012 nahmen 7 Jungfeuerwehrmänner am großen steirischen Frühjahrsputz teil. Neben der Feuerwehr waren noch die Naturfreunde, die Kinderfreunde, die Berg- und Naturwacht, der Außendienst der Marktgemeinde sowie einige Gemeindebürger beim großen "Müllklauben" entlang der

Straßen und Wege im Gemeindegebiet von Deutschfeistritz dabei. Insgesamt konnten etwa 50 Säcke an Müll gesammelt werden, die dann beim Bauhof einer fachgerechten Entsorgung zugeführt wurden.

Beim Wissenstest waren unsere 9 Jungkameraden erfolgreich



Am 19.10.2012 wurde die Generalprobe des Wissenstestes der Feuerwehrjugend in Deutschfeistritz abgehalten. Insgesamt fanden sich 60 JungkameradInnen beim Deutschfeistritzer Feuerwehrhaus ein, um ihre Kenntnisse in den anspruchsvollen Stationen zu überprüfen. Der Wissenstest selbst fand dann zwei Wochen später in Nestelbach bei Graz statt. Unsere Feuerwehr war mit 9 Jungkameraden vertreten, wobei alle das Abzeichen in den jeweiligen Kategorien zur Freude unserer Jugendbetreuer mit Bravour bestanden haben. Wir gratulieren herzlichst folgenden JFM der FF Deutschfeistritz: Michael Beinhauer (Wissenstest Gold), Thomas Hechtl und Benjamin Breite (Wissenstest Silber), Christian Haas, Paul König, Lukas Konrad und Andre Steinscherer (Wissenstest Bronze), Stefan Paveliuc (Wissenstestspiel Silber), Marco Beingrübél (Wissenstestspiel Bronze)

Abschlussübung Feuerwehrjugend in Kleinstübing



Am 20.10.2012 fand die Abschlussübung der Feuerwehrjugend statt, welche von den Kameraden unserer Nachbarwehr, der FF Kleinstübing, organisiert wurde. Wir nahmen mit 7 Jungkameraden und 3 Betreuern an dieser Übung teil. Am Sportplatz von Kleinstübing wurden die Bekämpfung eines Brandes sowie der richtige Umgang mit Feuerlöschern geübt. Wir bedanken uns bei den Kameraden der FF Kleinstübing für die tolle Organisation mit der anschließenden Bewirtung.

Aus der Chronik ...

Alles Fasching!

Nachfolgend haben wir einige Schnappschüsse aus diversen Faschingsveranstaltungen abgebildet. Die FF Deutschfeistritz nahm mehrmals mit originellen Verkleidungen an den Faschingsumzügen oder auch beim Traktorfasching teil.

Die schwarze Perle des SV Deutschfinsternis

Im Jahr 2000 traten wir als SV Deutschfinsternis auf und konnten auf einen speziellen Starkicker zurückgreifen. Die schwarze Perle, alias unserem unvergessen gebliebenen Josef Neubauer jun., im Bild mit dem damaligen Da Capo-Wirt Werner Huber. Gerade Josef Neubauer war immer wieder für die Faschingsspäße zu haben. Er verstarb leider viel zu früh im Jahr 2005. Aber er wird uns immer in Erinnerung bleiben.



Der Schilling wurde begraben

Anlässlich der Euro-Umstellung gaben wir 2002 dem alten Schilling eine ehrenhafte Verabschiedung. Er wurde von uns beim Faschingsumzug der Kinderfreunde in ehrwürdiger Form zu Grabe getragen. Auch Vizebürgermeister Sylvia Rinner (vorne rechts) gefiel das.



Wickie und die starken Männer

2004 zogen wir als Wikinger los, um in Deutschfeistritz für Zucht und Ordnung zu sorgen. Faxe, alias Thomas Steinscherer, hatte sogleich die erste Amtshandlung vorzunehmen. Urge-



stein Rudi Schlatzer wurde unerlaubt mit einer Kopfbedeckung angetroffen, die unserem Wikingerhelm täuschend ähnlich sah. Er musste dafür Buße tun. Snorre, alias Richard Koller, leistete dabei hilfreiche Unterstützung.

SOS Feuerwehr

2011 nahmen wir erstmals auch beim Deutschfeistritzer Traktorfasching teil. Auf ironische Art und Weise machten wir auf die jahrzehntelange Misere rund um den Bau des Feuerwehrhauses aufmerksam. Wir führten auch gleich einen Zwischenstopp beim neuen Feuerwehrhaus, äh bei der brachliegenden Wiese im Bereich der Fa. Loidl, durch. Wie es scheint, dürfte es geholfen haben, da sich knapp drei Jahre später nun doch eine positive Lösung beim Bau unseres neuen Heimes abzeichnet.



Verkleidung als Feuerwehrmann boomt

Welches Faschingskostüm ist das beliebteste bei den Kindern? Prinzessin oder Cowboy? Falsch geraten, es ist unter anderem der Feuerwehrmann. So gesehen, beim Kinderfaschingsumzug 2008. Denn dort konnten wir zahlreiche Kinder beobachten, die als Feuerwehrmann verkleidet waren. Und dies ist für uns als Feuerwehr wohl eine der schönsten Bestätigungen, dass unsere Arbeit bei der Bevölkerung und vor allem auch bei den Kindern anerkannt ist. Das Bild zeigt Sarah Viertler (links) und Marcel Reiter als Nachwuchs-Florianis



NOTRUF

Wichtige Telefonnummern

Europa-Notruf	_____	112
Feuerwehr	_____	122
Polizei	_____	133
Bergrettung	_____	140
Rotes Kreuz	_____	144
Flugrettung ÖAMTC	_____	
Landeswarnzentrale	_____	130
Vergiftungsnotruf	_____	01/406 43 43
Zivilschutz - Servicetelefon	_____	0810/006306

Zivilschutz



Sirenensignale

BEI KATASTROPHEN UND KRISEN

WARNUNG

Ein 3-minütiger gleichbleibender Dauerton weist auf bevorstehende Gefahrensituation oder Katastrophe hin (Gefahrensituation für die Bevölkerung)

ALARM

Ein auf- und abschwelliger Heulton von mind. einer Minute Dauer. Die Gefahr steht unmittelbar bevor!

ENTWARNUNG

Ein 1-minütiger gleichbleibender Dauerton. Ende der Gefahrensituation!

FEUERWEHREINSATZ

Sirenensignal 3 x 15 Sekunden

WEITERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE ÜBER DEN RUNDfunk. Lokalsender einstellen!

INFO:

Wir laden ein zum ...

MAIBAUMAUFSTELLEN

am 30. April 2013

ab 17.00 Uhr auf dem Feuerwehrvorplatz.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

INFO:

Besuchen Sie auch heuer wieder unseren

DÄMMERSCHOPPEN

am 3. August 2013

ab 17.00 Uhr auf dem Feuerwehrvorplatz.

Festzelt, Hupfburg, Schilcherstand und ...